

# PRESSEMITTEILUNG

26. Mai 2015

## Statistik der finanziellen Mantelkapitalgesellschaften/ Verbriefungszweckgesellschaften im Euro-Währungsgebiet: Erstes Quartal 2015

Im ersten Quartal 2015 belief sich die Nettoveräußerung von Buchkrediten durch finanzielle Mantelkapitalgesellschaften/Verbriefungszweckgesellschaften (FMKGs) im Euro-Währungsgebiet auf 30 Mrd €. Gleichzeitig tilgten die gebietsansässigen FMKGs per saldo Schuldverschreibungen in Höhe von 42 Mrd €.

### Ausgewählte Bilanzpositionen der FMKGs

(in Mrd € und Jahreswachstumsraten; nicht saisonbereinigt; Bestände am Ende des Berichtszeitraums, transaktionsbedingte Veränderungen im Berichtszeitraum)

	2014				2015
	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1
<u>Verbriefte Buchkredite der FMKGs:</u>					
Bestände	1 258	1 251	1 235	1 235	1 208
Transaktionsbedingte Veränderungen <sup>1</sup>	-28	0	-19	-1	-30
Veränderung gegen Vorjahr in %	-7,0	-5,9	-6,1	-3,7	-4,0
<u>Begebene Schuldverschreibungen</u>					
Bestände	1 478	1 475	1 451	1 464	1 437
Transaktionsbedingte Veränderungen <sup>1</sup>	-44	-4	-26	7	-42
Veränderung gegen Vorjahr in %	-7,9	-7,3	-7,2	-4,4	-4,4

Quelle: EZB.

<sup>1</sup> Finanzielle Transaktionen werden als Nettoerwerb von Finanzaktiva oder Finanzpassiva definiert. Die Transaktionen werden zum Kauf-/ Veräußerungswert der Aktiva bzw. zu dem Wert, zu dem Passiva ausgegeben, getilgt, liquidiert oder getauscht werden, ausgewiesen. Hierzu zählt auch die Rückzahlung von Kapital durch Schuldner verbriefter Kredite oder an Inhaber begebener Schuldverschreibungen. Bestandsveränderungen können auf transaktionsbedingte Veränderungen, Neubewertungen von Wertpapieren, Abschreibungen/Wertberichtigungen auf Buchkredite sowie auf Wechselkursänderungen zurückzuführen sein.

### Bestand an verbrieften Buchkrediten

Die Bestände an **verbrieften Buchkrediten** – die den größten Teil der von gebietsansässigen FMKGs gehaltenen Aktiva ausmachen – verringerten sich bis zum Ende des ersten Quartals 2015 auf 1 208 Mrd €, verglichen mit 1 235 Mrd € am Ende des vorangegangenen Vierteljahrs. Die transaktionsbedingten Veränderungen der verbrieften Buchkredite beliefen sich im ersten Quartal 2015 per saldo auf -30 Mrd €. Bei den **verbrieften Buchkrediten von MFI-**

**Originatoren mit Sitz im Euro-Währungsgebiet** betrug die entsprechenden Veränderungen im Berichtszeitraum -31 Mrd €.

In der Aufgliederung der **Buchkredite von MFI-Originatoren mit Sitz im Euro-Währungsgebiet nach Schuldnergruppen** bezifferten sich die verbrieften Buchkredite an **private Haushalte** am Ende des ersten Quartals 2015 auf 710 Mrd € und die transaktionsbedingten Veränderungen per saldo auf -24 Mrd €. Die entsprechenden Kredite an **nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften** betrug insgesamt 183 Mrd €, die transaktionsbedingten Veränderungen per saldo -5 Mrd €.

### **Gehaltene Schuldverschreibungen**

Die von gebietsansässigen FMKGs gehaltenen Bestände an **Schuldverschreibungen** beliefen sich am Ende des ersten Quartals 2015 auf insgesamt 176 Mrd €, während die transaktionsbedingten Veränderungen vernachlässigbar gering waren. Die Bestände an Schuldverschreibungen, die **von anderen FMKGs mit Sitz im Euro-Währungsgebiet begeben** wurden, betrug 39 Mrd €. Darin enthalten sind auch „Weiterverbriefungen“, in deren Rahmen Schuldverschreibungen gebietsansässiger FMKGs innerhalb des Sektors gehalten werden und als Grundlage neuer Verbriefungen dienen können.

### **Begebene Schuldverschreibungen**

Unter den Passiva der gebietsansässigen FMKGs dominiert als Finanzierungsquelle die Begebung von Schuldverschreibungen. Die Bestände an **von FMKGs begebenen Schuldverschreibungen** verringerten sich bis zum Ende des ersten Quartals 2015 auf 1 437 Mrd € nach 1 464 Mrd € im vorangegangenen Vierteljahr. Die transaktionsbedingten Veränderungen hatten unterdessen Nettotilgungen in Höhe von 42 Mrd € zur Folge. Die anhand der transaktionsbedingten Veränderungen ermittelte Jahreswachstumsrate der begebenen Schuldverschreibungen belief sich im ersten Quartal 2015 wie schon im vorherigen Berichtszeitraum auf -4,4 %.

**Medianfragen sind an Herrn Wiktor Krzyżanowski unter +49 69 1344 5755 zu richten.**

### Anmerkungen

- *Bei Verbriefungsgeschäften wird ein Vermögenswert oder ein Pool von Vermögenswerten, häufig bestehend aus Forderungen aus Hypothekarkrediten, Konsumentenkrediten oder Buchkrediten an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften, von einem Originator (in der Regel einem Kreditinstitut) auf eine finanzielle Mantelkapitalgesellschaft/Verbriefungszweckgesellschaft (FMKG) übertragen. Die FMKG wandelt diese Vermögenswerte in marktfähige Wertpapiere um, indem sie Schuldtitel begibt (die an das Publikum oder durch private Platzierung verkauft werden). Die Tilgungs- und*

Zinszahlungen auf diese Schuldtitel erfolgen aus dem Cashflow, der sich aus dem zugrunde liegenden Vermögenswert/Pool an Vermögenswerten ergibt.

- Aktuelle Angaben zu den FMKGs und den Verbriefungstransaktionen der MFIs stehen im Statistical Data Warehouse der EZB unter „[Financial Vehicle Corporations](#)“ und „[MFI balance sheets](#)“ zur Verfügung. Weitere Einzelheiten zu diesen Statistiken können auf der Website der EZB unter „Statistics“, „[Euro area financial vehicle corporations](#)“ abgerufen werden.

**Tabelle I Aktiva und Passiva der finanziellen Mantelkapitalgesellschaften/Verbriefungszweckgesellschaften (FMKGs) im Euro-Währungsgebiet<sup>1)</sup>**

(in Mrd €; Veränderung gegen Vorjahr in %; nicht saisonbereinigt; Bestände am Ende des Berichtszeitraums; transaktionsbedingte Veränderungen im Berichtszeitraum)

	Bestand	Transaktionsbedingte Veränderungen			Veränderung gegen Vorjahr in % <sup>2)</sup>		
	Q1 2015	Q3 2014	Q4 2014	Q1 2015	Q3 2014	Q4 2014	Q1 2015
<b>Aktiva</b>							
Einlagen und Kreditforderungen <sup>3)</sup>	231	-5	3	-8	-16,5	-11,6	-10,0
Verbriefte Buchkredite	1 208	-19	-1	-30	-6,1	-3,7	-4,0
Von MFI-Originatoren mit Sitz im Euro-Währungsgebiet	936	-13	3	-31	-5,7	-3,4	-3,9
Ohne Auswirkungen auf die MFI-Buchkreditbestände <sup>4)</sup>	421	-	-	-	-	-	-
Nach Schuldnergruppen							
Private Haushalte mit Sitz im Euro-Währungsgebiet	710	-8	-2	-24	-4,3	-3,0	-4,2
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften mit Sitz im Euro-Währungsgebiet	183	-3	2	-5	-10,8	-5,3	-3,4
Andere Schuldner mit Sitz im Euro-Währungsgebiet	24	-2	1	-2	-11,3	-6,1	-12,4
Schuldner mit Sitz außerhalb des Euro-Währungsgebiets	18	0	2	0	-0,8	2,8	11,7
Originator: Öffentliche Haushalte mit Sitz im Euro-Währungsgebiet	0	0	0	0	-	-	-
Originator: Finanzielle Kapitalgesellschaften (ohne MFIs) mit Sitz im Euro-Währungsgebiet	159	-1	-3	1	-4,9	0,3	0,6
Originator: Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften mit Sitz im Euro-Währungsgebiet	17	-1	0	-2	-15,7	-11,3	-18,2
Originator: Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets	96	-3	-1	2	-10,9	-11,0	-9,3
Gehaltene Schuldverschreibungen <sup>5)</sup>	176	2	0	0	1,1	1,1	2,6
Von FMKGs mit Sitz im Euro-Währungsgebiet	39	-2	2	-1	8,5	5,6	5,4
Sonstige verbrieftete Forderungen <sup>6)</sup>	98	-3	1	-1	-1,7	-3,4	-2,9
Originator: Öffentliche Haushalte mit Sitz im Euro-Währungsgebiet	53	0	0	0	-0,2	-0,3	-0,4
Originator: Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften mit Sitz im Euro-Währungsgebiet	22	-1	0	-1	-1,1	-11,5	-7,2
Anteilsrechte und Investmentfondsanteile	50	1	2	0	1,8	2,7	2,0
Von FMKGs mit Sitz im Euro-Währungsgebiet <sup>7)</sup>	13	0	0	0	-27,5	-29,0	-16,8
Sonstige Aktiva <sup>8)</sup>	63	-2	-5	4	-8,2	-11,5	-7,7
<b>Passiva</b>							
Entgegengenommene Kredite und Einlagen <sup>9)</sup>	118	0	-4	-4	-17,1	-15,3	-15,3
Von FMKGs mit Sitz im Euro-Währungsgebiet	30	-1	-2	0	-36,5	-37,4	-29,8
Begebene Schuldverschreibungen	1 437	-26	7	-42	-7,2	-4,4	-4,4
Bis zu 2 Jahren	81	-3	3	-5	-7,7	-11,9	-9,4
Mehr als 2 Jahre	1 356	-23	5	-37	-7,1	-4,0	-4,1
Kapital und Rücklagen	26	0	-6	2	-0,3	-22,4	-16,1
Sonstige Passiva <sup>10)</sup>	247	-1	2	9	2,8	3,9	5,1
<b>Insgesamt</b>	<b>1 827</b>	<b>-26</b>	<b>0</b>	<b>-35</b>	<b>-6,7</b>	<b>-4,5</b>	<b>-4,1</b>

Quelle: EZB.

1) Bei Verbriefungsgeschäften wird im Allgemeinen ein Vermögenswert oder ein Pool von Vermögenswerten auf eine finanzielle Mantelkapitalgesellschaft/Verbriefungszweckgesellschaft (FMKG) übertragen, wobei diese Vermögenswerte in der Bilanz der FMKG als verbrieftete Kredite, gehaltene Schuldverschreibungen oder sonstige verbrieftete Vermögenswerte ausgewiesen werden. Eine andere Möglichkeit besteht darin, das mit einem Vermögenswert oder einem Pool von Vermögenswerten verbundene Kreditrisiko mittels Kreditausfallswaps, Garantien oder einiger anderer Instrumente dieser Art auf eine FMKG zu übertragen. Die von der FMKG zum Schutz vor diesen Risiken gehaltene Sicherheit ist in der Regel eine bei einem MFI gehaltene oder in Schuldverschreibungen angelegte Einlage. Unter den Positionen werden auch Forderungen/Verbindlichkeiten und Transaktionen zwischen FMKGs ausgewiesen, da an Verbriefungsstrukturen mehrere Zweckgesellschaften beteiligt sein können.

2) Anhand der transaktionsbedingten Veränderungen.

3) Ausleihungen der FMKGs an Schuldner, darunter: a) Einlagen bei MFIs, b) Buchkredite an FMKGs, c) Forderungen aus Reverse-Repogeschäften oder Wertpapierleihgeschäften gegen die Stellung von Liquidität. Diese Position beinhaltet auch die Verbriefung nicht börsenfähiger Wertpapiere, die auf Buchkreditforderungen von MFIs beruhen.

4) Von gebietsansässigen FMKGs verbrieftete Buchkredite (an Nicht-MFIs), die in der MFI-Bilanz verbleiben, d. h. nicht ausgebucht wurden. Ob ein MFI derartige Kredite aus seiner Bilanz ausbuchen kann, hängt von den jeweils geltenden Rechnungslegungsvorschriften ab.

5) Gehaltene Schuldverschreibungen, die börsenfähig sind und in der Regel am Sekundärmarkt gehandelt werden. Bestände an Wertpapieren, die von anderen gebietsansässigen FMKGs begeben wurden, umfassen hauptsächlich Weiterverbriefungen, d. h. Verbriefungen von Asset-Backed Securities.

6) Ohne verbrieftete Buchkredite und Wertpapiere, z. B. verbrieftete Forderungen aus Lieferungen und Leistungen oder verbrieftete Steuerforderungen.

7) Bestände an Verbriefungsfondsanteilen, die von gebietsansässigen FMKGs begeben wurden.

8) Einschließlich a) Finanzderivaten (z. B. Optionen, Optionsscheine, Terminkontrakte, Kreditausfallswaps), die den nationalen Vorschriften zufolge bilanzwirksam verbucht werden müssen, b) Sachanlagen sowie c) aufgelaufenen Zinsen auf Einlagen und Kredite, Wertpapiere ohne Aktien und aufgelaufenen Zinsen auf Sachanlagen.

9) Einschließlich der Verbindlichkeiten gegenüber Gläubigern der FMKGs; bestehend aus a) Krediten an die meldende FMKG, b) nicht börsenfähigen, von FMKGs begebenen Schuldverschreibungen und c) Repogeschäften.

10) Einschließlich a) ggf. Differenzen zwischen dem Nominalwert des ausstehenden Kapitalbetrags der verbrieften Buchkredite und dem von der FMKG beim Erwerb dieser Kredite gezahlten Transaktionswert, b) Verbindlichkeiten aus Finanzderivaten (z. B. Optionen, Optionsscheine, Terminkontrakte, Kreditausfallswaps), die den nationalen Vorschriften zufolge bilanzwirksam verbucht werden müssen sowie c) aufgelaufener Zinsen auf Kredite und Einlagen und sonstiger Verbindlichkeiten außerhalb des Kerngeschäftsfelds der meldenden FMKG.